

Kurzversion Protokoll Legato-Treffen Paris, 8. Juni 2002 im Palais Luxembourg.

Anwesend: Hans van der Veen (Legato), Jens R. Melcher (Legato), Jackie Gottschalk (Frauenchor Unerhört, Bern), Marianne Schütz (Sweet & Power, Bern), Stephan Winklbauer (Pink Singers, London), Paul Selous (Pink Singers, London), Guy Schützing (Philhomoniker, München), Nikolaus Maier (Philhomoniker, München), Jan Mulders (Zangzaad, Groningen), Dominik K. Jakob (Vielhomonie Rhein-Ruhr), Malte Claußen (Die Mainsirenen, Frankfurt)

1. Begrüßung
2. Das Protokoll vom Treffen in Amsterdam wird kurz besprochen
3. Berichte: Leider vergessen viele Chöre, Ihre Konzerte für die Aufnahme in die Terminseite zu melden. Es wäre schön, wenn in Zukunft ein wenig mehr Information von den Chören käme.
4. An dieser Stelle war ein Bericht von Various Voices Berlin geplant.
CD info's:
kaj.schmietendorf@gmx.de / ludger.kaemereit@senstadt.verwalt-berlin.de /
mo@comelsen.de
5. Hans berichtet über den Vorstandsvorschlag, daß Legato die Organisation von Various Voices Paris unterstützen kann. Diese Unterstützung könnte durch Vorfinanzierung (ähnlich wie in Berlin) und auch die Möglichkeit der Kontaktherstellung zwischen den Chören und Paris geschehen. Desweiteren wird betont, dass das Geld von den Legato-Mitgliedern stammt und vorgeschlagen, dass diese davon auch einen Nutzen haben könnten. Hans regt die Diskussion an, ob es für Legatochöre eine Art Voranmelderecht bei der Teilnahme geben soll. (Vorschlag vom Vorstand) Die Diskussion, ob und welche Vorteile Legato-Chöre bei Various Voices Paris haben, wird bis zum nächsten Meeting verschoben.
6. Eine Präsentation über Various Voices 2005. Danach werden Fragen zum Festival beantwortet.

Das nächste Treffen findet auf Einladung der RosaKehlichen im Frühjahr 2003 in Heidelberg statt.

Einige Fragen und Antworten:

Einige Teilnehmer reisen später an (z. B. ist im UK der Freitag kein Feiertag); wäre es möglich, das Freitagmorgen-Konzert zu streichen?

Es wird wahrscheinlich eine Präferenz geben: sollten sich nicht alle 80 Chöre anmelden, so wird dies der erste zu streichende Konzertblock sein.

Sind keine Frauen im Festival involviert? Könnte es vielleicht eine Idee sein, einen Lesbenchor anzuregen?

Im Moment noch nicht. Equivox ist ein gemischter Chor. Nach deren nächstem Konzert werden mehr von ihnen dabei sein, und dann steigt auch die Anzahl der Frauen.

Wie groß ist die Organisationsgruppe?

10 Personen.

Sind noch andere lesbische und schwule Organisationen zur Unterstützung angefragt?

Ja, andere Gruppen aus den Bereichen Sport und Kultur sind angefragt und haben ihre Bereitschaft gezeigt, Various Voices zu unterstützen.

Wann seid Ihr Euch sicher, daß Ihr die angedachten Plätze und Hallen auch mieten könnt?

Ende September 2002. Es gibt Optionen auf die Konzerthallen..

Wann ist die "Deadline" für die Anmeldung?

Darüber wird erst in 2003 nachgedacht. Die Reservierung beginnt Anfang 2004.

Wird es, ähnlich wie in Berlin, zusätzliche Konzerte geben?

Nein. Various Voices soll nicht nur reiner Konzertbetrieb sein, sondern daneben auch die Gemeinschaft fördern, neue und alte Freunde zu treffen und das Straßensingen kommt auch noch dazu.